

Das gestohlene Buch

Hallo, ich heiÙe Anni, bin zehn Jahre alt und wohne in Köln-Weiden. Als ich um sechs Uhr morgens von meinem NERVIGSTEN Bruder der Welt mit einem nassen Waschlappen geweckt wurde, waren meine schwarzen Haare pitschnass!

Ich kreischte laut auf und dachte ich würde in Ohnmacht fallen. Als ich mich beruhigt hatte, stand ich auf und schrie meinem Bruder entgegen: „Spinnst du?!“ Er zeigte mir die Zeitung und sagte: „kuck mal hier!“. Als ich den Abschnitt las, verstand ich erst mal gar nichts, aber dann verstand ich.

Im Rheincenter wurde im Thalia ein sehr teures Buch geklaut - es hieß „Die Unendliche Geschichte“.

Wir beschlossen den Fall zu klären und ich zog mich schnell an und wir schlichen hinaus.

Es war noch dunkel und ich hatte ein Bißchen Angst, aber das verging nach einer Weile wieder. Plötzlich sah ich eine kleine Gestalt bei uns an der Stormstraße entlang schleichen. Ich flüsterte zu meinem Bruder: „kuck mal da drüben!“ Mein Bruder fragte: „was ist denn?“ Ich zeigte auf die Gestalt, die gerade um eine Ecke verschwand.

Da sagte er: „Schnappen wir ihn uns!“ Wir rannten ins Haus, riefen die Polizei an und die Polizei nahm den Dieb fest. Mein Vater der auch dort arbeitete war sehr stolz auf uns. Wir kriegten jeder noch ein kleines Geschenk.